



## Pressemitteilung Nr. 74/2015

09.07.2015

### „Kudiyattam“: Traditionstheater aus Indien

Zukunftskolleg Lecture mit Prof. David Shulman von der Hebrew University of Jerusalem

Über das letzte noch bestehende Sanskrit-Theater der Welt wird Prof. David Shulman, Renee Lang Professor for Humanistic Studies, am Mittwoch, 15. Juli 2015, um 17 Uhr im Hörsaal A 704 der Universität Konstanz berichten. Er wurde vom Zukunftskolleg der Universität Konstanz im Sommersemester 2015 mit der Zukunftskolleg Lecture ausgezeichnet.

In Kerala, im Südwesten Indiens, gibt es noch wenige Schauspieler, die Sanskrit-Theater in ihrer klassischen Form – bekannt als „Kudiyattam“ (gemeinsame Performance) – aufführen. Sanskrit bezeichnet die verschiedenen Ausprägungen des Alt-Indischen. Die älteste Form ist die Sprache der Veden, einer Sammlung religiöser mündlicher Überlieferungen im Hinduismus. Ihre Entstehung wird auf 1200 v. Chr. datiert. Das klassische Sanskrit entstand um 400 v. Chr. Für Indien spielt Sanskrit eine ähnliche Rolle wie Latein für Europa oder Hebräisch für die antiken und heutigen Juden. Zahlreiche überlieferte religiöse, philosophische und wissenschaftliche Texte sind in Sanskrit verfasst.

Während der vergangenen eintausend Jahre verfügte jeder Tempel in Kerala über einen Tanzpavillon, in dem Kudiyattam seinen festen Ort hatte. Heute konkurriert die Theaterform mit allen anderen künstlerischen Darbietungen in Kerala, sodass die Kudiyattam-Künstler ums Überleben dieser Tradition kämpfen.

Dank eines vonseiten der German-Israeli Foundation for Scientific Research and Development (GIF) über vier Jahre finanzierten Projekts unter dem Titel „Kudiyattam: Living Sanskrit Theater in the Kerala Tradition“ erforscht unter anderem die Hebrew University dieses traditionelle indische Theater. Der Vortrag in Konstanz bietet anhand von Filmszenen einen Einblick in die Kudiyattam-Tradition.

„Es freut uns sehr, dass David Shulman, mit dem wir schon seit vielen Jahren sehr eng zusammenarbeiten, nun sein Forschungsprojekt in Konstanz vorstellt“, erklärt Prof. Dr. Giovanni Galizia, Direktor des Zukunftskollegs. Der wechselseitige Kontakt zwischen dem Zukunftskolleg und David Shulman kam insbesondere durch sein ehemaliges Amt als Direktor der Martin Buber Society of Fellows in the Humanities and Social Sciences an der Hebrew University of Jerusalem zustande.

Das Zukunftskolleg ist eine zentrale, interdisziplinäre Forschungseinrichtung der Universität Konstanz zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und eine wichtige Säule ihres Zukunftskonzeptes „Modell Konstanz – für eine Kultur der Kreativität“ im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder.

Mit der Zukunftskolleg Lecture werden einmal im Semester international anerkannte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ausgezeichnet, die sehr eng mit dem Zukunftskolleg verbunden sind und sich in besonderem Maße für die Institution engagiert haben. In einem öffentlichen, englischsprachigen Vortrag präsentieren die geehrten Forscherinnen und Forscher ihre Projekte einem breiten Publikum.

Weitere Informationen unter: <http://zukunftskolleg.uni.kn/>  
<http://kudiyattam.huji.ac.il/>

**Kontakt:**

Universität Konstanz  
Kommunikation und Marketing  
Telefon: 07531 88-3603  
E-Mail: [kum@uni-konstanz.de](mailto:kum@uni-konstanz.de)

Sigrid Elmer  
Universität Konstanz  
Kordinatorin für Öffentlichkeitsarbeit am Zukunftskolleg  
Universitätsstraße 10  
78464 Konstanz  
Telefon: 07531 88-4819  
E-Mail: [sigrid.elmer@uni-konstanz.de](mailto:sigrid.elmer@uni-konstanz.de)  
<http://zukunftskolleg.uni.kn>